

Antragsbereich INI / Antrag 26/II/2022

AntragstellerInnen: OV Obergiesing-Fasangarten

Empfänger: Unterbezirksparteitag

Stadtratsfraktion

26/II/2022: Reparieren statt wegwerfen: Handwerker:innen-Gutschein einführen

1 Die Stadt München soll einen Handwerker:innen-Gutschein einführen, bei dem
2 Reparaturen von Haushalts- und Elektrogeräten bezuschusst werden. Analog zum
3 Handwerkerbonus von Wien soll der Gutschein direkt an teilnehmende Hand-
4 werksbetriebe ausgezahlt werden, während Bürger:innen ihn im Internet herun-
5 terladen können und vor Ort einlösen können. Der Wert soll 50% der Reparatur-
6 kosten decken mit einer Obergrenze von 200 Euro. Der Gutschein soll zeitlich be-
7 grenzt laufen auf ein Jahr, und bei Bedarf erneuert oder verlängert werden, wenn
8 die Maßnahme sich als erfolgreich erweist.

9

10 Begründung

11 Reparaturkosten für Elektrogeräte und Haushaltsgeräte betragen teilweise zwei
12 Drittel oder mehr der Kosten für ein Neugerät mit Garantie. Dadurch ist ein
13 Kreislauf des Wegwerfens und Neukaufs entstanden, selbst wenn Reparaturen
14 möglich sind. Das verursacht nicht nur einen übermäßigen Ressourcenverbrauch
15 und ein stetiges Wachstum an Elektroschrott, auch wird für die Neuproduktion
16 von Geräten deutlich mehr Energie verbraucht als durch die Reparatur und den
17 Erhalt. Angesichts der sich zuspitzenden Klimakrise, die wir auch in München in
18 Form von zunehmenden Wetterextreme zu spüren bekommen, sollten wir jede
19 Gelegenheit nutzen, ressourcenschonend zu leben und Energie einzusparen.

20

21 Hierfür gibt es bereits Bestrebungen auf europäischer Ebene: Das „Recht auf
22 Reparatur“ soll den Kreislauf des Wegwerfens und Neukaufens bremsen, in dem
23 es fordert, Geräte so zu bauen, dass sie reparierbar sind - etwa indem Handy-
24 displays nicht geklebt, sondern gesteckt werden und damit austauschbar sind.
25 Beim “Recht auf Reparatur” handelt es sich um eine Vorgabe der Europäischen
26 Union, die bereits in Kraft getreten ist. Der Koalitionsvertrag sieht ebenfalls das
27 Recht auf Reparatur vor. Zu einer Senkung der Reparaturkosten sind jedoch noch
28 keine Schritte geplant. Ähnlich wie manche Bundesländer soll München diesen
29 Gutschein daher einführen und solange laufen lassen, bis Bestimmungen auf
30 Bundesebene die Lücke füllen.

31

32 Die Umsetzung soll über einen Gutschein erfolgen, den Bürger:innen sich im In-
33 ternet herunterladen können, und bei registrierten Handwerksbetrieben einlö-
34 sen. Diese erhalten die Erstattung über die Stadt bei Einreichung des Gutscheins

35 und der zugehörigen Rechnung. Damit ist es der Stadt möglich, Qualitätsvorga-
36 ben bei den registrierten Handwerksbetrieben einzuführen (z.B. Einhaltung Min-
37 destlohn und Arbeitszeitgesetz). Gleichzeitig werden lokale Betriebe unterstützt.